

Pressemitteilung Nr. 190 zu Corona

29.11.2020

## **Am Freitag 41 Fälle – am Samstag ein Todesfall Die Infektionen vom Samstag erscheinen am Montag in der Statistik**

**Nach den 41 Fällen vom Freitag lag die 7-Tage-Inzidenz pro 100.000 Einwohner bei 169,07. Heute ist die Inzidenz auf 151,48 gefallen, da die Fälle vom Samstag gemeinsam mit den Fällen vom Sonntag erst am Montag in der Übersicht des Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) erscheinen. Das LGL selbst gibt dazu auf seiner Homepage folgenden Hinweis: „Das Meldedatum entspricht dem Datum, an dem das Gesundheitsamt vor Ort Kenntnis von einem positiven Laborbefund erhalten hat. Dieses Meldedatum entspricht nicht immer dem Datum, an dem das LGL einen Fall erstmals berichtet. Daher kann die 7-Tage-Inzidenz nicht über die Aufsummierung der jeweils neu berichteten Fälle der vergangenen Tage berechnet werden. Zu beachten ist in diesem Zusammenhang auch, dass sich Fallzahlen rückwirkend ändern können (z. B. durch Qualitätskontrollen oder Nachmeldungen).“**

**Die Zahl der Todesfälle steigt von 25 auf 26. Am Samstag verstarb im Krankenhaus in Burglengenfeld eine 68-jährige Frau.**

Die Schülerinnen und Schüler folgender Klassen wurden unter Quarantäne gestellt:

- eine neunte Klasse am Gymnasium Nabburg,
- eine zehnte Klasse am Gymnasium Oberviechtach,
- einzelne Schüler von vier Klassen der Grundschule Teublitz (Praktikumsgruppe),
- eine vierte Klasse an der Grundschule Klardorf und
- eine zweite Klasse an der Grundschule Pfreimd.

Im AWO-Kindergarten in Burglengenfeld wurde eine weitere Gruppe unter Quarantäne gestellt, betroffen ist auch eine Gruppe der Kinderkrippe Si-Sa-Sinnesland in Bodenwöhr.

In den Alten- und Pflegeheimen, die von einem Ausbruch betroffen sind, gab es vereinzelt neue Fälle.

Informationen zu Corona sind in unserer Landkreishomepage unter dem Button „Coronavirus“ zusammengefasst.